



Kindeswohl und Kindeswohlgefährdung (§ 8a SGB VIII)

Tagesseminar als Inhouse-Angebot für Kindertagesstätten

Worum geht es?

Die Begriffe Kindeswohl und Kindeswohlgefährdung:

Was ist unter diesen - im Gesetz nicht konkretisierten - Begriffen zu verstehen?

Welche Risiko- und Belastungsfaktoren begünstigen eine Gefährdung des Kindeswohls?

Welche Anhaltspunkte oder Indizien können auf eine Kindeswohlgefährdung hindeuten?

In diesem Tagesseminar wird beleuchtet, was bei der Einschätzung einer Kindeswohlgefährdung beachtet werden muss, wie pädagogische Fachkräfte in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung vorzugehen haben, welche Verfahrensschritte zu befolgen und welche Maßnahmen zu treffen sind.

Es wird aufgezeigt, welche Hilfen angeboten oder vermittelt werden können.

Dieses Tages-Seminar umfasst 9 Unterrichtseinheiten.

Es vermittelt das erforderliche Grundlagenwissen und stellt Anwendungsbezüge über die gemeinsame Bearbeitung von anonymisierten Fallstudien aus der Praxis in Krippe oder Kindergarten her.

Wesentliche Inhalte sind:

- (rechtliche) Definitionen und Inhalte des Begriffes Kindeswohl
- (rechtliche) Definitionen des Begriffes Kindeswohlgefährdung
- Fälle und Formen, Risikofaktoren, Indikatoren/Anhaltspunkte für Kindeswohlgefährdung
- Elemente der Einschätzung
- Verfahren und Vorgehen der Betreuungseinrichtungen, Rolle der "Insoweit erfahrenden Fachkraft" (IseF)
- Verfahren und Vorgehen sowie eventuelle Hilfen des Jugendamtes
- Reflexion von Fällen, auch eigenen

Leitung: Kirsten Dorothee Lamotte (Juristin u. Lehrkraft für besondere Aufgaben für den Bereich „Recht der sozialen Arbeit“ am Fachbereich Sozialwesen)

Kosten: Nach Absprache

ZWW: Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung

Kontakt:
Frau Dilvin Osman

E-Mail:
dilvin.osman@verw.hs-fulda.de

Tel.:
0661 9640-7412